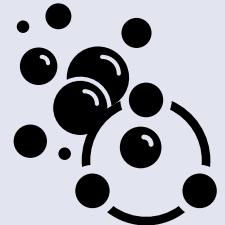


# Teilnehmende Beobachtung als Evaluationsmethode in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit?



## Teilnehmende Beobachtung in pädagogischen Settings

*Was passiert?*



Handeln und Verhalten wird beobachtet, protokolliert, intersubjektiv reflektiert und ggf. vor dem Hintergrund festgelegter Indikatoren bewertet

*Ursprung*

Methode der ethnographischen Feldforschung (Malinowski 1929), auf Pädagogische Forschung & Evaluation transferiert (Beuchling 2016)

- In LehrerInnenausbildung (Beobachtung, i.d.R. ohne Teilnahme)
- Als Evaluationsinstrument in der (außerschulischen) Bildung / BNE eher ungewöhnlich

Malinowski, Bronislaw (1929): The Sexual Life of Savages in North-Western Melanesia. London: Routledge.  
Beuchling, Olaf: Partizipation als Forschungsmodus: Aus der Praxis des teilnehmenden Beobachtens - In: International Dialogues on Education. Past and Present 2 (2015) 1, S. 6-25

## Fallbeispiel aus der Evaluationspraxis **Ausgangssituation**

- *Gegenstand:* Eintägige Bildungsveranstaltung für Jugendliche durch außerschulischen Bildungsträger zu nachhaltigem Konsum
- *Didaktische Aufhänger:* Partnerschaft im Globalen Süden, Interaktive Methoden und Inhalte, die stark mit der Organisation verbunden sind



## Fallbeispiel aus der Evaluationspraxis

### Auftrag: Evaluation des Konzepts eines “Bildungstags” (gefördert durch Geldgeber)

- *Extrinsische Motivation:* Legitimation für Geldgeber
- *Intrinsische Motivation:* Überarbeitung des pädagogischen Konzeptes schon lange geplant
- *Widersprüchliche Zielvorgaben*  
Geldgeber: Wirksamkeit nachweisen, Werbung für Politische Agenda (SDG)  
Durchführende Organisation: „Weltveränderung“
- *Vorgegebene Methoden:*  
Qualitative Interviews  
Evaluationsbögen  
„Teilnehmende Beobachtung“

## Fallbeispiel aus der Evaluationspraxis Ziele & Indikatoren\* [mod. Auszug]

Nr	Ziele	„Indikatoren“
1	Jugendliche erkennen globale Zusammenhänge & „Nachhaltigkeitsprobleme“	Anteil der Teilnehmenden, die Zusammenhänge zwischen Konsum & Umwelt benennen können
2	Teilnehmende erwerben neues Wissen zu globalen/nachhaltigkeitsrelevanten Themen	Anteil der Teilnehmenden, die angeben, etwas Neues gelernt zu haben, Beteiligung am Seminar
3	Perspektivwechsel: Teilnehmende reflektieren eigene Privilegien & Lebensweisen	Anzahl der Jugendlichen, die Unterschiede zwischen ihrer Lebensrealität & xxx reflektieren
4	Jugendliche entwickeln Handlungsoptionen für (nachhaltiges?) Handeln	Handlungsoptionen werden aktiv diskutiert & formuliert  Anzahl der entwickelten Handlungsideen pro Gruppe
5	Nachhaltigkeitsziele sind bekannt	Teilnehmende nennen Nachhaltigkeitsziele

## Fallbeispiel aus der Evaluationspraxis **Durchführung**

- *Anpassung: Teilnehmende Beobachtung auf zwei Ebenen:*
  - a) Beobachtung im Seminar
  - b) Durchführung der Feedbackrunde

## Fallbeispiel aus der Evaluationspraxis Durchführung

### a) Beobachtung im Seminar: Beobachtungsbogen

Einheit	Inhalte	Interaktion REF – TN	Interaktion TN - TN	Zeit	Modifikation	Einschätz ung der REF
Einleitung						
Input 1						
Methode 1						

## Fallbeispiel aus der Evaluationspraxis **Mehrwert durch Teilnehmende Beobachtung:**

*::: Lernen passiert dann, wenn man nichts sieht :::*

- Erkenntnisse zum **WIE** des Lernens
- **Mikrosituationen** ausschlaggebend für lernermögliche Umgebung
- Methodenanwendung ist ausschlaggebend für lernfördernde Umgebung:  
*Offene, anregende Formulierung von Fragen und Anleitungen*
- Erkenntnis: Lernprozesse brauchen **Zeit**
- Möglichkeit des direkten Feedbacks / Austausch mit den Referent:innen
- Evaluationsprozess = **Lernprozess**



# Teilnehmende Beobachtung

Universität Bamberg

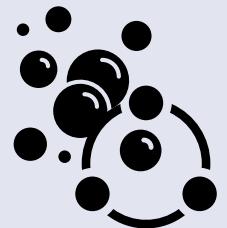


# Fallbeispiel aus der Evaluationspraxis

## Feedbackrunde



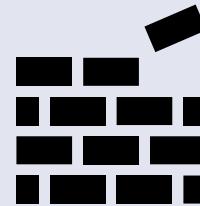
## Stärken und Herausforderungen



- **Stärken:**
  - Subjektorientierte Analyse von lernprozessrelevantem Verhalten
  - Prozessorientierte Einordnung
  - Ganzheitliche(re) Erfassung trotz begrenzter Perspektive
- **Herausforderungen:**
  - Verankerung des Hilfeparadigmas
  - Trennung von Sach- und Persönlichkeitsebene herausfordernd
  - Subjektivität
  - Ethische Fragen

## Teilnehmende Beobachtung als Evaluation

- Wirkungsorientierte Planung
- Denk- und Handlungsräume reflektieren (lassen)
- Qualitative Evaluationsansätze entwickeln
- Reflektieren statt Outputfokussierung



The background of the slide features a complex, abstract network graph. It consists of numerous small, dark grey dots representing nodes, connected by a web of thin, light grey lines representing edges. This pattern creates a sense of interconnectedness and complexity, spanning the entire slide area.

# Danke fürs Zuhören

## Kontakt

Professur für Erziehungswissenschaft mit Schwerpunkt BNE  
• Otto-Friedrich-Universität Bamberg  
Markusstr. 8a  
96047 Bamberg  
[sonja.richter@uni-bamberg.de](mailto:sonja.richter@uni-bamberg.de)  
[www.globalcation.de](http://www.globalcation.de)

## ORCID ID

0009-0007-9432-7117

<https://orcid.org/0009-0007-9432-7117>



[Profil bei ORCID](#)



[Profil bei Research Gate](#)